



Swiss Olympic MEMBER

Jahresbericht 2018

SWISS BASEBALL AND SOFTBALL FEDERATION





Inhaltsverzeichnis

Bericht des Präsidenten	03
Rapport du président	04
Leistungssport	06
Breitensport	09
Little League Switzerland	10
Ausbildung	11
Spielbetrieb	14
Ranglisten 2018	19
Awards 2018	22
Marketing	23
Ethik	24
Finanzen	25
Facts & Figures	30
SBSF Mitarbeiter	32
Organigramm	33
Daten 2019	34

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren für die Unterstützung

knechtreisen
Sportreiser

BEN'S

La version française est disponible.

Bericht des Präsidenten

Persönliche Ziele

- Den erstmals vollzähligen Zentralvorstand wirkungsvoll arbeiten zu lassen
- Die Finanzen im Griff zu behalten
- Mitgliederzahlen zu steigern

Aktivitäten – Rapport

Der **Zentralvorstand** konnte erstmals seit fünf Jahren in vollständiger Besetzung seine Arbeit ausführen. Jedes Ressort ist besetzt mit kompetenten und engagierten Personen, die unseren Verband schon sehr lange in verschiedenen Funktionen kennen. Im Zentralvorstand müssen wir die einzelnen Ressorts mit den nötigen Kompetenzen und der dazugehörigen Verantwortung führen. Die Zusammenarbeit in diesem Gremium macht Freude, trotzdem mussten im Verlaufe des Jahres ressortübergreifende Abstimmungen und Verantwortungen geregelt werden. Dabei müssen wir immer unsere Effektivität („die richtigen Dinge tun“) vor der Effizienz („die Dinge richtig tun“) priorisieren. Nur so können wir die beschränkten Ressourcen effektiv einsetzen und geplanten Projekte und Aufgaben effizient umsetzen. Dies gelingt uns noch nicht immer, wir sind jedoch auf sehr gutem Weg und werden dies in den nächsten Jahren weiter optimieren.

Die **Finanzen** haben wir im Griff, trotzdem sind wir auch weiterhin nicht auf Rosen gebettet. Unser Budget von etwas mehr als CHF 200'000 ist jedes Jahr ein Jonglieren mit Einnahmen und Ausgaben. Wir müssen uns jedes Jahr bewusst für und gegen Projekte entscheiden. Die Lizenzgebühren und die Gelder von Swiss Olympic machen dabei ca. 2/3 unserer Einnahmen aus. Im Bereich **Sponsoring** können wir weiter auf die Zusammenarbeit mit unserem Ausrüster **Ben's US-Sports** in Dornbirn sowie **Knecht-Reisen** in Kloten rechnen. Dafür gebührt beiden Partnern ein grosser Dank. Zusätzlich dazu konnte mit **ERIMA** für die Softball Auswahlteams ein neuer Ausrüster gewonnen werden, auch hier sind wir glücklich über diese Partnerschaft. Was in unserem Budget weiter fehlt ist ein Hauptsponsor oder Partner, welcher uns finanziell breiter abstützt. Die Anstrengungen in diese Richtung müssen weiter vorangetrieben werden, wir dürfen nicht ruhen, bis wir diesen Partner finden.

Bei den **Mitgliederzahlen** konnten wir erfreulicherweise die gewünschte Steigerung erreichen. Mehr dazu findet Ihr im Bericht der Geschäftsstelle. Die Steigerung der Mitgliederzahlen und die damit verbundene breitere Abstützung unseres Verbandes auf zusätzliche Schultern müssen auch in den kommenden Jahren unbedingt angestrebt werden. Ich bin zuversichtlich, dass uns dies gelingen wird.

Persönliche Eindrücke des Präsidenten

Der Weg mit täglichen Verbesserungen in kleinen Schritten („Kaizen“) wird unter meinem Präsidium weiter vorangetrieben. Es gelingen uns immer wieder kleinere und grössere Verbesserungen, das motiviert mich und die Mitglieder im Zentralvorstand. Der ganze Zentralvorstand ist bereit, sich für die nächsten zwei Jahre nochmals an

der GV bestätigen zu lassen, um weitere effektive Schritte in die Stärkung unseres Verbandes und unserer Vereine zu tätigen.

Als Präsident ist es mir wichtig, dass die personellen und finanziellen Ressourcen weiter ausgebaut werden. Aus diesem Grund wird es ein Ziel sein, in den nächsten zwei Jahren eine Gönnervereinigung ähnlich eines Business-Clubs für unseren Verband zu gründen und starten zu lassen. Meine Vision ist eine **Gönnervereinigung, den „Homerun-Club“**, mit Personen zu bestücken, die eine Affinität zu unserer Sportart haben, uns als kleinen Schweizer Sportverband unterstützen und von einem Netzwerk profitieren wollen, das für sie persönlich und beruflich Vorteile bringt. Der „Homerun-Club“ soll sich regelmässig zu Anlässen treffen, um von diesem Netzwerk profitieren zu können. Hier mein Aufruf: Wer will diesen „Homerun-Club“ zusammen mit mir starten? Welche Persönlichkeiten sind dazu bereit? Interessentinnen und Interessenten sollen sich direkt mit mir in Verbindung setzen. Ich freue mich auf zahlreiche Personen, die hier dabei sein wollen!

Zum Abschluss der Saison 2018 gratuliere ich herzlich allen Nationalen Meistern im Softball und Baseball und zu den Erfolgen im Europacup der Vereinsmannschaften. Egal ob Elite oder Junior, alle haben mit viel Engagement und Können ihre Titel verdient.

Die **NLA-Playoff-Finals im Baseball** waren ab den Halbfinals äusserst spannend und ausgeglichen. Alle Begegnungen inklusive des Finals wurden erst im fünften und letzten Spiel entschieden. Dabei waren die Spiele zum Teil sehr eng und für die Zuschauer ein Vergnügen. Beste Werbung für unseren Sport. Das entscheidende fünfte Spiel in Therwil wurde sogar vom Schweizer Fernsehen SRF ausgestrahlt im Sportmagazin am Samstagabend. Den Challengers gelang es den Titel nach 14 Jahren wieder zu gewinnen. Im **NLA-Playoff Softball** gelang es den Barracudas, die Serien der letzten Jahre mit den Flyers und Eagles zu durchbrechen und als Schweizer Meister einen verdienten Titel zu erzielen

Der letzte Höhepunkt der Saison, die **Baseball und Softball Awards-Night** konnte wie schon im Vorjahr in Zürich viele Ehrungen vornehmen und neue Mitglieder in die Hall of Fame aufnehmen. Erstmals wurde die Ehrung „Official of the Year“ vergeben. Dieser Gala-Anlass hat sich in kurzer Zeit zu einem gediegenen Abschluss einer Saison entwickelt, der nicht mehr wegzudenken ist.

Am Ende der Saison bedanke ich mich bei allen Spielerinnen und Spielern, bei allen Funktionärinnen und Funktionären, bei allen Umpires, bei allen stillen Schafferinnen und Schaffern der Vereine und im Verband für Euren Einsatz, Euer Engagement und Eure Leidenschaft für unseren Sport! Mit immer wieder kleinen Schritten zu Verbesserungen werden wir gemeinsam unsere Sportart weiterentwickeln, Kaizen lässt grüssen.

GEORGES GLADIG

Präsident SBSF
Wittenbach, November 2018



Rapport du président

Objectifs personnels

- Laissons travailler de manière efficace les membres du comité de direction qui est pour la première fois au complet
- Garder les finances sous contrôle
- Augmenter le nombre de membres

Activités - Rapport

Pour la première fois en cinq ans, le **comité de direction** a pu mener à bien ses travaux en étant complet. Chaque ressort est composé de personnes compétentes et engagées qui connaissent notre fédération depuis longtemps dans diverses fonctions. Le travail du comité de direction est de gérer les différents ressorts avec les compétences nécessaires et les responsabilités qui en découlent. La coopération au sein de ce comité est un plaisir, bien que des réglages et des responsabilités aient dû être réglementées transversalement au cours de l'année. Nous devons toujours privilégier notre efficacité (' faire les bonnes choses ') par rapport à l'efficacité (' bien faire les choses '). Ce n'est qu'ainsi que nous pourrions utiliser efficacement nos ressources limitées et mettre en œuvre de manière efficace les projets et les tâches planifiés. Nous n'y parvenons pas encore à chaque fois, mais nous sommes sur la bonne voie et nous continuerons à l'optimiser dans les années à venir.

Nos **finances** sont sous contrôle, mais nous ne sommes pas encore couchés sur un lit de roses. Notre budget d'un peu plus de CHF 200'000 est chaque année un jonglage entre les recettes et de dépenses. Chaque année, nous devons nous décider consciemment pour ou contre des projets. Les frais de licence et la subvention de Swiss Olympic représentent environ 2/3 de nos recettes. Dans le domaine du **sponsoring**, nous pouvons continuer à compter sur la coopération avec notre fournisseur **Ben's US-Sports** à Dornbirn et **Knecht Reisen** à Kloten. Les deux partenaires méritent nos sincères remerciements pour ce soutien. De plus, **ERIMA** est notre nouveau fournisseur pour les équipes de sélection de softball et nous sommes également très heureux de ce partenariat. Ce qui manque toujours dans notre budget, c'est un sponsor ou partenaire principal, qui nous soutient plus largement sur le plan financier. Les efforts de recherches doivent se poursuivre, nous ne devons pas nous reposer tant que nous n'aurons pas trouvé ce partenaire.

-Nous sommes heureux d'avoir obtenu l'augmentation souhaitée du **nombre de membres**. De plus amples informations peuvent être trouvées dans le rapport du secrétariat. L'augmentation du nombre de membres et le soutien plus large de notre fédération par des biais supplémentaires doivent également être recherchés dans les années à venir. Je suis convaincu que nous y parviendrons.

Impressions personnelles du Président

La voie de l'amélioration quotidienne par petits pas sera poursuivie sous ma Présidence. Nous réussissons toujours à apporter des améliorations plus ou moins importantes, ce qui me motive, ainsi que les membres du comité de

direction. L'ensemble du comité de direction est prêt à être reconfirmé à l'AG pour les deux prochaines années afin de prendre de nouvelles mesures efficaces pour renforcer notre fédération et nos clubs.

En tant que Président, il m'importe que les ressources humaines et financières soient encore améliorées. C'est pour cette raison que l'objectif sera de fonder et de lancer une association de bienfaiteurs semblable à un business club pour notre fédération au cours des deux prochaines années. Ma vision est de composer une **association de bienfaiteurs, le "Homerun-Club"** avec des personnes qui ont une affinité avec notre sport, qui nous soutiennent en tant que petite fédération sportive suisse et qui veulent bénéficier d'un réseau qui pourra leur apporter des avantages personnels et professionnels. Le 'Homerun Club' devrait se réunir régulièrement à l'occasion d'événements afin de bénéficier de ce réseau. Voilà mon appel : Qui veut démarrer ce „Homerun-Club' avec moi ? Quelles personnalités sont prêtes à le faire ? Les personnes intéressées sont priées de me contacter directement. J'attends avec impatience de nombreuses personnes qui veulent y participer !

En cette fin de saison 2018, je tiens à féliciter tous les champions nationaux de softball et de baseball et pour leurs succès à la Coupe d'Europe des équipes de clubs. Qu'ils soient des Elites ou des Juniors, tous ont mérité leur titre grâce à beaucoup d'engagement et de compétence.

Les **finales des Playoff de la LNA en baseball** ont été extrêmement passionnantes et équilibrées à partir des demi-finales. Tous les matchs, y compris la finale, ont été décidés lors de la cinquième et dernière partie. Les matchs ont été très serrés et ont été un plaisir pour les spectateurs. Une excellente publicité pour notre sport. Le cinquième match décisif de Therwil a même été retransmis à la télévision suisse SRF dans le magazine sportif samedi soir. Les Challengers ont réussi à remporter à nouveau le titre après 14 ans. Aux **Playoff de la LNA de softball**, les Barracudas ont réussi à percer les séries des dernières années avec les Flyers et les Eagles et à remporter un titre bien mérité en tant que nouveaux champions suisses.

Le dernier temps fort de la saison, **l'Adwards Night de baseball et de softball**, a permis d'honorer de nombreuses personnes à Zurich comme l'année dernière et d'accueillir de nouveaux membres dans le Hall of Fame. Le prix ' Official of the Year ' a été décerné pour la première fois. En peu de temps, ce gala est devenu une digne conclusion de saison indispensable.

En cette fin de saison, je tiens à remercier tous les joueurs et joueuses, tous les officiels et officielles, tous les Umpires, tous les travailleurs silencieux dans les clubs et à la fédération pour leur dévouement, engagement et passion pour notre sport ! Nous continuerons à faire de petits pas pour améliorer notre sport ensemble, Kaizen nous servira d'exemple.

GEORGES GLADIG

Präsident SBSF

Wittenbach, en novembre 2018







Leistungssport



SWISS BASEBALL AND SOFTBALL FEDERATION

Wieder einmal darf ich auf ein sportlich erfolgreiches Jahr aus Sicht Leistungssport zurückblicken. Mit der Softball U22- und der U23-Baseball-Nationalmannschaften haben wir zwei neue Gefässe ins Leben gerufen, die die Lücke zwischen den Junioren- und den Elite-Mannschaften schliesst. Beide Mannschaften haben sich an ihren Europameisterschaftsturnieren beachtlich geschlagen, vor allem freut es mich, dass die Mädchen trotz Widerstand von mehreren Seiten bewiesen haben, dass sie eine Existenzberechtigung haben. Die Tryouts für die **U22** im Winter waren mit 20 Spielerinnen gut besucht und sie konnten einige neue, junge Talente aus den verschiedenen Vereinen identifizieren.

Mit den Top 14 Spielerinnen haben sie dann 5 Trainingstage sowie 8 Testspiele gegen Schweizer Teams bestritten, sowie am Finkstonballturnier in Attnang teilgenommen.

Am EM-Turnier haben sie die Gegner hinter ihnen klar distanziert und haben mit einigen Teams vor ihnen über weite Strecken mithalten können. Teams der europäischen Top 3 Nationen sowie die, die nur aus US-Spielerinnen bestanden (GB, IRL, GR) waren ausserhalb der Reichweite, sind aber auch noch nicht der Massstab für eine Bewertung. An dieser Stelle ein besonderer Dank an die Cheftrainerin Corina Grass und ihrer Assistentin Giulia Oswald, die dank ihrem unermüdlichen Engagement dies alles überhaupt erst ermöglicht haben.

Die Baseballer der **U23** konnte ihr grosses Potential im entscheidenden Moment leider nicht abrufen und klassierte sich mit 2 Siegen aus 5 Spielen im 6. Rang von 10 Mannschaften. Cheftrainer Martin Almstetter und sein Coaching Staff mit Rick Schaller und Troy Williams sind aber auf dem richtigen Weg und ich bin überzeugt, dass wir von dieser schlagkräftigen Truppe in naher Zukunft noch positiv überrascht sein werden!

Dadurch, dass die **U18** keinen Ernstkampf bestritten hat und erst 2019 wieder einen EM-Qualifier spielen wird, hat Almstetter seine Kräfte voll auf die U23 konzentriert. Er wird per sofort mit seinen zwei Coaches vollumfänglich die U23 übernehmen. Neuer Cheftrainer der U18 ist Roger Savoldelli.



CHRIS PALATINUS

Ressortleiter Leistungssport
Zürich, November 2018

Ch. Palatinus



Leistungssport



SWISS BASEBALL AND SOFTBALL FEDERATION

Die **U15-Junioren** unter der Führung von Mike Bundi und Roger Savoldelli kamen an ihrem EM-Qualifier nicht über den zweitletzten Platz hinaus. Das lag daran, dass in den entscheidenden Momenten die Basics vergessen wurden und das Stellungsspiel nicht gestimmt hat. Die Pitcher hatten Mühe die Strikezone zu treffen was daran liegt, dass wir in der nationalen Meisterschaft auf verkürzten Distanzen spielen und die Jungen an internationalen Turnieren den Switch auf die grösseren Distanzen nicht hinbringen. Gemäss Aussagen der Coaches braucht es mehr Trainings, vor allem zusätzliche Pitchingeinheiten, Konditionstrainings und die Spieler müssen auch lernen einen grösseren Willen zu entwickeln sich ständig verbessern zu wollen. Auch konditionell merkt man, dass die Schweiz hinterher hinkt.

Hier braucht es noch mehr Unterstützung der Eltern, aber in erster Linie müssen die U15 Spieler einen viel grösseren Willen haben, sich zu verbessern. Trotz dieser sehr kritischen Beurteilung seitens der Coaches sind wir überzeugt, dass die Kids einen Riesenspass in Kroatien hatten und der Teamgeist ausgezeichnet war. Wir auf Leistungssport-Ebene und die Coaches in den Vereinen geben alles damit möglichst viele Jungs und Mädchen unserem Sport erhalten bleiben und sich in höhere Nationalmannschafts-Kategorien hinaufarbeiten können. Mike Bundi übernimmt neu die Stelle als Assistant Coach der U18. Neuer Head Coach der U15 ist Dennis Rübenstahl mit seinen Assistenten Adrian Kämpfer und Marc Aurel, alles ausgewiesene mehrjährige Trainer im Juniorenbereich.



CHRIS PALATINUS
Ressortleiter Leistungssport
Zürich, November 2018

Ch. Palatinus



Leistungssport



SWISS BASEBALL AND SOFTBALL FEDERATION

Die **Elite**-Mannschaften der Damen und Herren haben ebenfalls ein EM-freies Jahr hinter sich. Nichtsdestotrotz wurden Zusammenzüge organisiert und Turniere besucht um an taktischen und technischen Details zu arbeiten. Chris Byrnes als Cheftrainer der Herren-Nationalmannschaft steckt sehr viel Herzblut in eine professionelle Organisation und Leitung der Trainings. Ich bin überzeugt, dass sich auch hier die Erfolge über kurz oder lang kommen werden. Gerade was die Integration von neuen jungen Spielern betrifft, die aus dem Kader der U23 ausscheiden, beweist Byrnes immer wieder ein grosses Talent und Können. Das Ziel ist weiterhin der Aufstieg in den A-Pool, was ein ambitioniertes aber nicht unrealistisches Ziel ist.

Nach langem Suchen konnte auch für die Softballerinnen eine neue Trainerin in Person von Meli Wanner gefunden werden. Als langjährige Spielerin mit mehreren nationalen Auszeichnungen bringt sie ungemein grosses Wissen im technischen Bereich mit. Dank ihrem Engagement für den Sport bin ich überzeugt mit ihr die ideale Besetzung für den Posten gefunden zu haben. Assiiert wird sie von Nina Wunn, auch eine langjährige Spielerin mit der entsprechender Erfahrung und dem kompetitiven Biss.

An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal bei allen Coaches und Team Managern, insbesondere Sue Fischer, noch einmal recht herzlich bedanken für ihr unermüdliches Engagement für unseren Sport auf Stufe Leistungssport. Vieles wird als selbstverständlich hingenommen und die Leute sehen die Arbeit dahinter meistens nicht und klagen als Erste wenn etwas schief läuft. In der Schweiz backen wir noch kleine Brötchen, wenn wir aber den eingeschlagenen Weg konsequent weiter verfolgen wird sich der Erfolg auf allen Stufen von alleine einstellen.

In diesem Sinne wünsche ich dem gesamten Staff ein sportlich erfolgreiches 2019!



CHRIS PALATINUS
Ressortleiter Leistungssport
Zürich, November 2018



Breitensport



SWISS BASEBALL AND SOFTBALL FEDERATION

Softball Slowpitch

Die Softball Slowpitch-Liga wurde auch in dieser Saison wieder in zwei Divisionen ausgetragen. In der Division I wurde mit sechs Mannschaften um den Meistertitel gespielt. Jedes Team organisierte dabei ein Turnier, an welchen jeweils fünf Teams teilnahmen und jeder gegen jeden spielte, ein Team pausierte jeweils. So kamen bis Ende September alle Mannschaften auf 20 Spiele. Insgesamt wurden somit 60 Spiele (10 mehr als 2017) ausgetragen.

Sechs Mannschaften waren für die Division II, in welcher „Just-for-Fun“ im Vordergrund stand, gemeldet. Leider wurden nur gerade fünf Turniere, immerhin eines mehr als im letzten Jahr, ausgetragen. Insgesamt konnten 42 (+14) Spiele gespielt werden.



Fit4Future

Die Zusammenarbeit mit Fit4Future konnte 2018 erfolgreich fortgesetzt werden. An total 11 Anlässen in St. Gallen, Zürich, Luzern, Zug, Bern, Basel und Lausanne konnten über 1500 Kinder im Primarschulalter mit dem Baseballsport in Kontakt gebracht werden. Der Verband wird sich auch in Zukunft bemühen, diese Anzahl weiter zu erhöhen, wird aber auch weiterhin auf die Zusammenarbeit mit den Vereinen angewiesen sein, welche auch von dieser zusätzlichen Juniorenwerbung profitieren können. Vielen Dank an Taylor Eichhorst welcher neben den meisten Fit4Future Events auch einige Einsätze an Schulen zusammen mit den Vereinen durchgeführt hat.

Comic

Als Infomaterial für die Vereine konnten zwei Comics als Faltblatt abgegeben werden, welche einerseits Baseball und

andererseits Softball für Kids einfach und interessant erklären. Damit können die Vereine an Schulen und Ferienpässen Werbung für unseren Sport machen und um neue Mitglieder werben. Eine grössere Version zum laminieren und aufhängen sind bei der SBSF ebenfalls im Angebot.



Sportcamp Tenero

Lena Gfeller leitete auch in diesem Jahr wieder, zusammen mit fünf Trainern und Betreuern das Sportcamp in Tenero. Über 30 Kinder nahmen daran teil und konnten in dieser intensiven Woche, in der aber auch der Spass nicht zu kurz kam, sichtbare Fortschritte machen.

Projekt Schülermeisterschaft

An verschiedenen Orten laufen Bemühungen, regionale Schülermeisterschaften zu etablieren. Diese Projekte werden vom Verband aus dem Breitensportfonds finanziell unterstützt, mit der Absicht, dadurch weitere Vereine zu animieren, ebenfalls in dieser Richtung tätig zu werden. Dadurch soll die Möglichkeit geschaffen werden, mit den Siegern dieser regionalen Schülermeisterschaften ein Turnier um die Schweizer Schülermeisterschaft auszutragen.



RENÉ THOMMEN
Chef Breitensport



Little League Switzerland



SWISS BASEBALL AND SOFTBALL FEDERATION

Zum ersten Mal seit der Zusammenarbeit unseres Verbandes mit Little League hat ein Swiss Little League Team an einem Little League Turnier teilgenommen. Little League hat zum ersten Mal ein Qualifikations Turnier für das European Regional Turnier durchgeführt an welchem wir mit einer U12 Mannschaft teilnehmen konnten. Im Unterschied zu einer Schweizer Nationalmannschaft können in einem Swiss Little League Team Spieler mit verschiedenen Nationalitäten teilnehmen.

Nach Try-outs, verschiedenen Trainings und ein paar Spielen in der Schweiz waren Head-Coach Dave Walters, Assistant Coach Didier Gronostay und ich als Team Manager gespannt über das Abschneiden des Teams am Little League Turnier in Polen. Über die Stärke unserer Konkurrenten hatten wir keine Kenntnis.

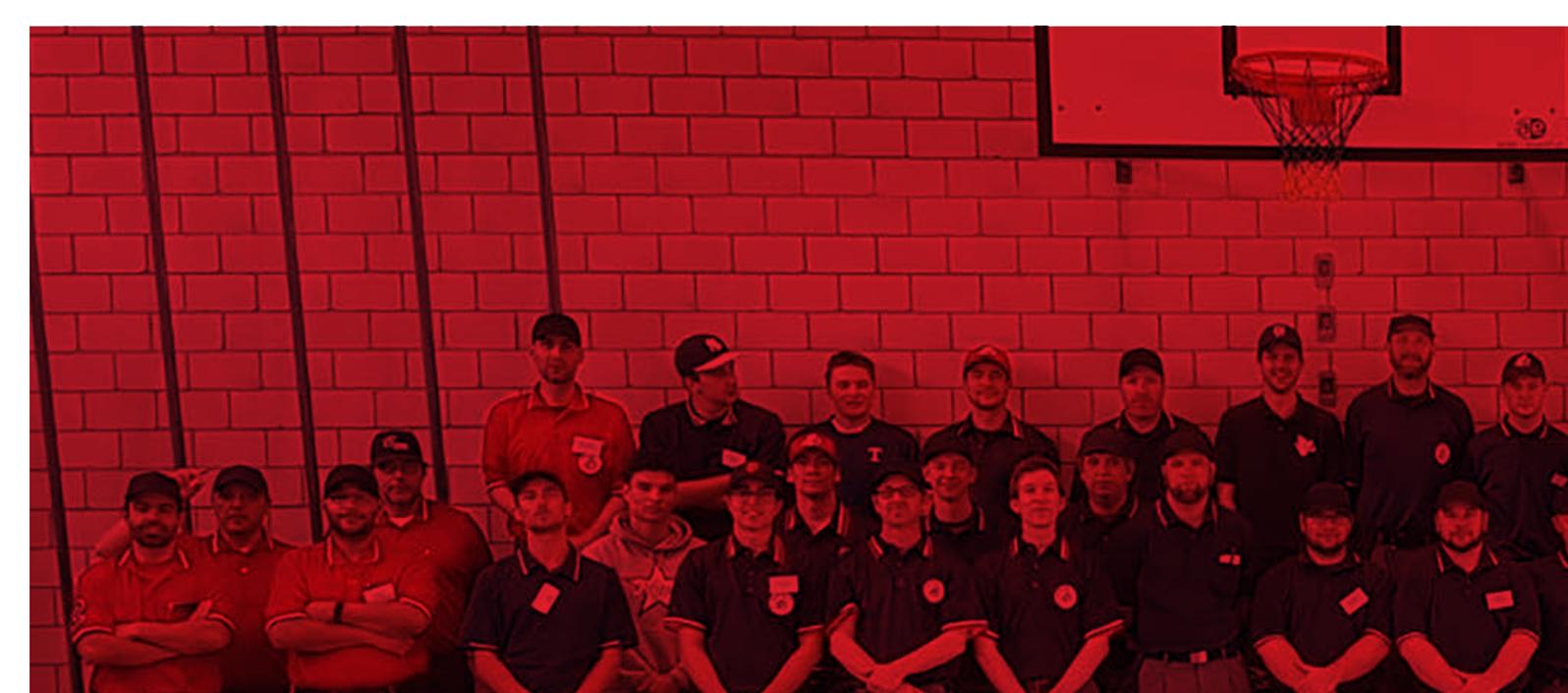
Unser Team mit 13 Spielern und Spielerinnen, 3 Betreuern und einigen Fans reisten mit dem Zug auf die Reise nach Kutno in Polen. Nach 17 Stunden war es geschafft und wir kamen mehr oder weniger ausgeschlafen in Kutno an. Grosse Überraschung und Freude, mit schönen Baseballanlagen, Stadien, Unterkünften und dem gesamten Setting erwartete uns sicher eine wunderbare Erfahrung und schöne Baseball Woche in Kutno.

Unser erstes Spiel gegen Weissrussland ging ganz knapp mit 1:2 verloren, dies liess uns für die anderen Spiele hoffen. Gegen die Teams aus Kroatien, Österreich und Ungarn musste dann aber ziemlich Lehrgeld bezahlt werden. Unser letztes Spiel gegen Polen konnte dann mit 7:6 gewonnen werden und das Team erreichte durch das schöne 4:1 den 5. Platz. Trotz der Niederlagen war der Teamspirit immer super was sicher viel auch mit der grossartigen Unterstützung unserer Fans zu tun hatte. Vielen Dank.

Weitere Informationen unter: <https://www.littleleague.org/region/europe-africa-region/llb-tournament-qualifier-ea/>



MONIQUE SCHMITT
DA LL Switzerland



Ausbildung

Ziele 2018

- Durchführung 2018 und Planung 2018-2020 der J+S, Schiedsrichter- und Scorer Kurse
- In Zusammenarbeit mit J+S-Fachleiter: Durchführung 2. Teil J+S-NWT-Kurs
- In Zusammenarbeit mit J+S-Fachleiter: Überarbeitung des J+S-Trainingshandbuchs und der Baseball Mobile Broschüre
- Finden und Ausbilden mind. eines französisch sprechenden Instructors, verantwortlich für Umpiring und Scoring
- Fertigstellung des SBSF-Ausbildungshandbuchs

Aktivitäten – Report

▪ Besuchte Veranstaltungen als Funktionsträger

BASPO: Verbandsdelegierten/Fachleiterkonferenz
Konferenz Ausbildungsverantwortliche
Herbstkonferenz BASPO
Konferenz der J+S-Coach-Verantwortlichen der Verbände
Nationale Konferenz Nachwuchsförderung

Swiss Sportparlament
Olympic: Verbandsinformationstagung

ZV-Sitzungen

▪ Durchgeführte Ausbildungen:

J+S: WB2 Taktik/Defensive: 5 TN
Grundlagen/Weiterbildung 1: 25 TN (ISG-Clinic)
Leiterkurs / Grundausbildung: 12 TN
WB1 Pitcher/Catcher: 8 TN

ISG-Coach-Clinic:
Softball & Baseball 45 TN (14 + 31TN)

Umpire Baseball:
Instruktoren: nicht durchgeführt
Regelkurs: 26 TN
Praxis: 20 TN
WK: 10 TN
Upgrade: 8 TN

Umpire Softball:

Instruktoren: nicht durchgeführt
Regelkurs: 5 TN
Praxis: 5 TN

Scoring:

IBAF Instruktorenkurs: 2 TN
IBAF Grundkurs: 11 + 7 TN
Easy Score: 4 + 1 TN
Easy Score & IBAF Grundkurs
in franz. Sprache: 0 TN

▪ Abgesagte Kurse mangels Teilnehmer:

J+S: Taktik/Defensive 2 1 Anmeldungen
WB2 Coaching 2: 0 Anmeldungen

Total 169 Teilnehmer an den diversen Kursen
(Vergleich 2017: 134; 2016: 182; 2015: 167, 2014: 193)

Bericht

Das Jahr 2018 startete mit einem großartigen Anlass. Wir durften wiederum eine Baseball-Coach-Clinic in Zusammenarbeit mit der ISG durchführen. Und als Novum, fand parallel dazu eine Softball Clinic statt mit erfreulichen Teilnehmerzahlen, diese wurde durch den ESF unterstützt. Vielen Dank diesen beiden Organisationen für die grossartige Unterstützung, mit dessen Hilfe wir hochklassige Clinics durchführen können.

Das absolute Highlight war Brent Strom, Pitching-Coach der Houston Astros, amtierender World-Series Sieger 2017. Wann und wo kann man einem solch professionellen Trainer einmal zuhören, Fragen stellen oder von so einer Koriphäe in den Praxis-Lektionen persönliche Tipps bekommen oder auch in ungezwungener Atmosphäre ein Bier trinken? Bei der SBSF!



Ausbildung

Weitere hochkarätige Referenten waren:

Baseball-Clinic

Stu Fritz : HC Hope College; Vize-President ABCA
Rick Steen: ISG, former MLB-envoy-Coach

Softball-Clinic

Ben ten Pas: Headcoach NL-Men-Softball NT
Judith Van Den Berg: Pitcherin bei ROEF! Moergestel/NL (Golden League)

Die Anzahl der J+S-Kurse wurde reduziert, da in den vergangenen Jahren die Teilnehmerzahlen zurückgingen. Leider musste aus diesem Grund auch der geplante Grundkurs abgesagt werden. In Zukunft wird der Grundkurs nur noch alle 2 Jahre angeboten dazu pro Jahr je ein WB1 und WB2. Auch werden keine SBSF-Spezifischen J+S-Coach-WB mehr angeboten.

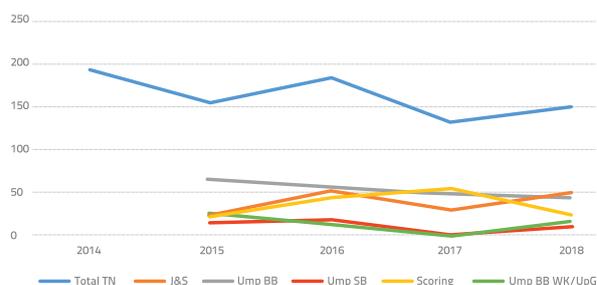
Mit Roger Savoldelli konnten wir nach Jahren wieder einen neuen J+S-Experten gewinnen. Er wird neuen Schwung und neue Ideen mitbringen und sein enormes Wissen rund ums Pitching gerne weitergeben. Willkommen an Bord Roger!

Mit dem BASPO wurden über die Erneuerung der J+S Schulungsunterlagen erste positive Gespräche durchgeführt. Wir werden im 2019 nun an die Umsetzung gehen, dazu werden wir Unterstützung von diversen Seiten benötigen um den Inhalt auf den neuesten Stand bringen zu können. Es wird sicher mehr in Richtung elektronischer Medien gehen, als wie bis anhin ausschliesslich auf Papier.

Leider dauert der Abwärtstrend auch bei den SBSF-Kursen (Umpire, Scoring) weiter an. Die SBSF hatte das Ziel, die Kurse möglichst günstig anbieten zu können. Dies bedeutet, dass nicht immer alle Kurse kostendeckend durchgeführt werden konnte zugunsten der Vereine. Leider wird dies in Zukunft nicht mehr möglich sein, die Kurskosten müssen erhöht werden, es sei denn die Teilnehmerzahlen steigen wieder an.

Für 2019 sind mehrere neue Kurse in Planung. Nach den von Marc Fischer erfolgreich durchgeführten Live-Übertragungen von Spielen der Nationalmannschaften und Ligaspielen und diversen Interviews, wollen wir seine Erfahrungen allen Interessierten weitergeben. In den kommenden Jahren sollen dadurch möglichst viele Schweizer Baseball und Softball Spiele Live übertragen werden können.

Übersicht Teilnehmer Ausbildung



Der WBSC hat ein neues Spielformat lanciert, „Baseball5“. Hierzu werden wir in Zusammenarbeit mit dem Breitensport das Spiel den Interessierten näherbringen um es dann zum Beispiel in den Schulen zu vermitteln.

Ein grosses Dankeschön allen Kursleitern und Experten für Ihren Einsatz im vergangenen Jahr!

Ziele 2019

- Durchführung 2018 sowie Planung 2018-2020 der J+S, Schiedsrichter- und Scorer Kurse
- In Zusammenarbeit mit J+S-Fachleiter: Durchführung 2. Teil J+S-NWT-Kurs
- In Zusammenarbeit mit J+S-Fachleiter: Überarbeitung des J+S-Trainingshandbuchs und der Baseball Mobile Broschüre
- Durchführung Live-Streaming und Baseball5 Kurse
- Planung ISG-Clinic 2020



KURT REINHARD
Ressortleiter Ausbildung



LEAGUE
OFFICIAL LEAGUE
CUSHION CORK CENTER



CHINA
S

SBSF



Spielbetrieb



SWISS BASEBALL AND SOFTBALL FEDERATION

Nach über 20-jähriger Abwesenheit vom Verbandsbetrieb, in der Zeit ich mich meinem Verein gewidmet habe, bin ich nun als Leiter Spielbetrieb ab der Saison 2018 „back to the roots“. Gehofft hatte ich auf ein gut eingespieltes Team auf das ich zurückgreifen könnte. Leider war ich auf das Jahr 2018 nicht der einzige „Neue“. Weitere personelle Wechsel fanden in den einzelnen Kommissionen statt.

Folgende Posten wurden auf die Saison 2018 hin neu besetzt:

Leiter Schiedsrichterkommission	Franc Pablos
Leiterin Technische Kommission Softball	Melanie Wanner
Leiter Regionalliga Kommission	Farid Bekali
Spielplan Softball	Corina Grass
Spielplan NLB BB	Andy Vogel
Spielpläne U12 / U15 BB	René Thommen

Die abgelaufene Saison 2018 verlief in allen Klassen sehr spannend und dank grossem Wetterglück auch ohne Verschiebungen wegen Regens. Dies führte dazu, dass alle Playoff und Playdown Spiele ohne Zeitverzögerungen durchgeführt werden konnten.

Gratulation allen Beteiligten, speziell den Siegern. Den Organisatoren gebührt mein herzliches Dankeschön für den reibungslosen Ablauf.

Man könnte nun auf den Gedanken kommen, dass nur eitel Sonnenschein herrscht, leider stimmt dies nicht ganz. Die Technischen Kommissionen wurden mit Anfragen, Spielsituationen und Regeltechnischen Abläufen konfrontiert,

die uns aufzeigten, dass im Winter 2018 / 2019 noch sehr viel Arbeit auf uns zukommen wird. So müssen unter anderem Reglemente überarbeitet und untereinander abgeglichen werden. Unser Ziel muss sein, dies bis zum Saisonstart 2019 überarbeitet und ratifiziert zu haben. Gleiches gilt selbstverständlich auch für die seit 2016 nicht mehr publizierten Spielmodi.

Im weiteren steht auf der Agenda des Spielbetriebes immer noch die Zusammenführung mit unseren Kollegen aus der Romandie. Dass auch in der französischen Schweiz gutes Baseball gespielt wird haben uns die Minotaures, Indians, Dragons und Mammoths aufgezeigt.



GIO GRESSANI
Ressortleiter Spielbetrieb



Technische Kommission Baseball



SWISS BASEBALL AND SOFTBALL FEDERATION

Juniorenligen

Unsere Jüngsten haben in der Kategorie U12 mit spannenden Tagesturnieren in der Qualifikation und neu einem Wild Card Turnier der besten Gruppenzweiten die Teilnehmer am Final Four Turnier ermittelt. Dieses **U12** Final Four Turnier um den Titel wurde über 2 Tage in Bern auf der Anlage der Cardinals durchgeführt. Dieser Turniermodus hat sich bei der ersten Austragung sehr gut bewährt.

Gewisse kleine Anpassungen werden sicherlich auf die nächste Saison hin noch zu tätigen sein. Verband und Technische Kommission sind hier sicherlich gefordert. Solche Turniere, sei dies in der Qualifikation und auch in den Finals, sind definitiv die richtungsweisende Form für unsere Jüngsten. Unter dem Motto: alle am gleichen Ort, viele Zuschauer, Übertragungen der Spiele könn(t)en stattfinden.

U15: unsere Zweitjüngsten spielten im bewährten Modus, Gruppenphase Tagesturnierform und Playoff Best Of Three sowie Platzierungs Tagesturniere für die endgültige Rangliste um ihre Meisterschaft. Auch bei der U15 kam es zu sehr spannenden Spielen.

Ich selbst hatte das Glück bei den Halbfinals als Schiedsrichter dabei zu sein und konnte mir auf diese Weise ein sehr direktes Bild unserer Cadets machen. Spannend, schnell und fair sind Grundlagen welche weiter verfolgt werden müssen um unseren Sport auch weiter an der Basis direkt fördern zu können. In den Juniorenligen wird mit viel Enthusiasmus nicht nur gespielt, sondern auch begleitet. Dies muss auch weiterhin die Grundlage sein und der Verband wird auch hier weiterhin das Beste geben, unseren Nachwuchs zu fördern und wo möglich zu unterstützen..

Regionalliga

Die Regionalliga wurde, den Spielmodus betreffend, neu organisiert. Nach der „Regular Season“ werden neu keine Platzierungsspiele mehr durchgeführt. Die „Regular Season“ wird verlängert, indem die Doppelrunden auf 4-fach Runden erhöht werden, dies ergibt gleichviele Spiele, die Saison bleibt aber definitiv spannender und ausgeglichener.

Neu wurden die Play-offs gekürzt, lediglich die Erst- und Zweitplatzierten pro Gruppe sind dafür qualifiziert.

Die Playoffs, werden über Kreuz gespielt und der Sieger der Finals, sofern auch aufstiegsberechtigt, bestritt eine „Best of Three“ Serie gegen den Letztplatzierten der NLB.

Dieser Modus wird auch in Zukunft beibehalten, er hat sich bewährt.

Der beste Unterklassige sollte im Direktvergleich besser abschneiden als der letztplatzierte Oberklassige.

Kleine Wermutstropfen haben sich auch in diese Saison eingeschlichen, hier ist aber definitiv Besserung in Sicht.

Die Regionalliga hat nach Rücksprache mit den teilnehmenden Vereinen entschieden, dass ab 2019 nicht nur auf Papier gescort wird. Alle Spiele müssen mit „Easyscore“ erfasst werden.

Nationalligen

Was im 2017 durch kurzfristigen Rückzug eines NLA Teams alle Verantwortliche zu sehr flexiblem Arbeiten gezwungen hatte, geschah in diesem Jahr in der NLB. Erfreulicherweise konnte auch hier dank der Flexibilität der verantwortlichen Spielplangestalter und Schiedsrichtereinteiler innerhalb kurzer Zeit ein machbarer Weg erarbeitet werden.

NLB:

In der NLB wurde 2018 wieder im Zwei Gruppen Modus gespielt, neu war die Anpassung in den Playoff resp. Playdown Phasen.

Da ab diesem Jahr auch nach oben, Richtung NLA über Auf- und Abstiegsspiele die Zulassung in die Höchste Liga ausgespielt wird, wurde es spannend wer hier in die Finals kam. Waren es die zweiten Mannschaften der NLA Teams oder würden sie doch durch Teams wie den Unicorns, Submarines, Lions, Minotaures, Hunters oder Mustangs ernsthaft gefordert? Zugelassen zu den Aufstiegsspielen waren lediglich Aufstiegsberechtigte (also keine Zweitmannschaften).

Nach spannendem Kampf qualifizierten sich die Challengers II und die Aufsteiger das Team Pirates der Submarines aus Romanshorn. Bereits vor dem Finale jedoch wurde uns aus Romanshorn mitgeteilt, dass man sich zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht für die höchste Liga bereitfühle. Solch ein Entscheid ist zu begrüssen, er beweist, dass dieser Verein vernünftig in die Zukunft schaut und plant.

Im weiteren wurde seit längerer Zeit wieder in der NLB eine Playdown Runde ausgespielt in welcher der Verlierer in einer Auf-/Abstiegspool mit dem 1. Liga Meister um den letzten, noch verfügbaren Platz in der zweithöchsten Liga spielt.

Diese Saison waren das zweite Team der Flyers aus Therwil sowie die Hunters aus Thun involviert. Die Hunters mussten dann in die Playdown Games gegen den 1. Liga Meister, Truck Star aus Dulliken.

Nach 2 von 3 Spielen war klar, dass die Hunters Thun nach langer Zeit in der NLB den Weg in die Regionalliga würden antreten müssen. Truck Star Dulliken wird nun wieder in der 2-höchsten Klasse mitspielen können.

NLA:

Die Frage, wie so häufig in den Jahren 2014 – 2017 war, Barracudas Zürich oder Flyers Therwil? Oder kristallisierte sich doch noch ein Spielverderber aus dem Kreis der Challengers Zürich, Eagles Luzern oder doch noch das junge Team der Cardinals aus Bern heraus?

Nun, nach den Wirren aus dem Vorjahr und dem Aufstieg der Indians Lausanne, startete die Liga wieder mit 8 Teams und klassischem Modus.

Überraschenderweise kam es zu der nicht unbedingt erwarteten Finalpaarung zwischen den Challenger aus Zürich und den Flyers aus Therwil. Nach fünf, sehr spannenden Spielen erreichten die Challengers aus Zürich nach 14 Jahren wieder den Titel eines Schweizer Baseball Meisters. Halbfinals und Finals wurden durch Livestream allen zugänglich gemacht. Zum „Showdown“ im 5. Spiel war auch das Schweizer Fernsehen SRF1 präsent und strahlte danach den interessanten Beitrag in „Sportaktuell“ gleichentags aus. Beste Werbung für den Schweizer Baseballsport.

Die Indians Lausanne, nach einem Jahr in der höchsten Klasse, gehen nun den Weg zurück in die NLB um dort eine neue Basis zu erarbeiten (Junioren aufbauen und Festigung des Vereines) um dann erneut einen Versuch zu starten, in die NLA zurück zu kommen.

All-Star Game

Nach Rücksprache mit den Vereinen werden wir das All Star Game Weekend neu überdenken.

Da unsere Saison in den Nationalligen sowie auch den Regionalen Meisterschaften zeitlich immer eng gesteckt ist und nicht alle Jahre mit so gutem Wetter gerechnet werden kann, wird hier eine neue Lösung präsentiert werden müssen.

Internationale Einsätze der Clubteams

Wie vielen bekannt sein dürfte, hat die CEB auf die Saison 2016 neue Gruppeneinteilungen vorgenommen.

Was einst mit 2 Gruppen der A-Pool war, wurde neu in Champions Cup (A1) und CEB Cup (A2) aufgeteilt. Im weiteren wurde auch der ehemalige B-Pool neu aufgeteilt in Federations Cup (B1) und Qualifier zum Fed-Cup (B2). Wir sind seit 2016 in den Kategorien A2 und B2 gestartet.

Die Flyers Therwil konnten dieses Jahr den Startplatz im CEB Cup halten mit einem guten bis sehr guten Auftritt. Es wird gerne vergessen, dass es sich hier schliesslich um eine erweiterte Gruppe des ehemaligen A-Pools handelt.

Die Barracudas Zürich hatten, nachdem sie das Jahr vorher das Finale knapp verloren hatten, in diesem Jahr erneut die Chance, den Aufstieg zu erstreben, welchen sie nach einer tollen Turnierwoche erfreulicherweise auch erreichten.

Herzliche Gratulation auch unsererseits nochmals an die Flyers Therwil und die Barracudas Zürich zu ihren starken, internationalen Auftritten.

2019 werden uns im CEB Cup die Challengers Zürich, im Federations Cup die Flyers Therwil vertreten. Wir wünschen heute schon viel Erfolg!

Alle Resultate unter: <http://www.baseballstats.eu/2018/ceb2018.php>



Schiedsrichterkommission



SWISS BASEBALL AND SOFTBALL FEDERATION

Dieses Jahr wurde die Umpire App gleich zu Beginn der Schweizer Meisterschaften im Baseball und Softball eingesetzt. Damit konnte ein grosser Beitrag zum papierlosen Spielrapport geleistet werden.

Anfangs des Jahres wurden in Magglingen, dank dem grossen Einsatz von Georgiev Strahil im Baseball und Michael Renggli im Softball, die Schiedsrichterausbildungen durchgeführt. Ich selber durfte an diesen zwei Tagen die französisch- und spanischsprachigen Teilnehmer ausbilden. Es gab insgesamt 49 Teilnehmer, davon 44 im Baseball 5 im Softball. Im Baseball haben insgesamt 31 Teilnehmer die Prüfung bestanden, im Softball alle 5.

Die SBSF Schiedsrichter waren 2018 in 78 von 131 NLA Spielen und in 49 von 71 Softball Spielen im Einsatz und haben insgesamt 21% der Einsätze (über alle Ligen verteilt) geleistet.

Fidel Breijo ist dieses Jahr mit insgesamt 47 Einsätzen in der SBSF Baseball Meisterschaft klarer Spitzenreiter. Michael Renggli ist, nach Bo Haga, der zweite SBSF Schiedsrichter der Schweiz, welcher die WBSC Softball Lizenz erhalten hat. Gratulation !!

An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Schiedsrichtern, welche dieses Jahr mit ihren Einsätzen einen grossen Beitrag für eine gut funktionierende Meisterschaft geleistet haben. Ein spezieller Dank geht an Fidel Breijo für seine vielen geleisteten Einsätze sowie an Michael Renggli, Javier Hernandez, Bruno Hubler, Urs Köstinger und Thomas Beier für ihre Einsätze an diversen europäischen Turnieren für die Schweiz.

Mitte Saison 2018 konnten wir einen jungen Schiedsrichter aus Tschechien mit einer B-Lizenz gewinnen, welcher im nächsten Jahr den Upgrade-Kurs für die A-Lizenz absolvieren wird. Weitere ausländische Schiedsrichter, welche in die Schweiz eingewandert sind, haben ihr Interesse bekundet. Ich hoffe, dass wir viele weitere, ehemalige und erfahrene Spieler als Schiedsrichter gewinnen können, damit jüngere Generationen in der SBSF auch künftig von guten, routinierten Schiedsrichtern profitieren dürfen.

Ziel für die nächste Saison ist es, in allen Playoff Spielen aller Ligen SBSF Schiedsrichter einzusetzen, dies hat in diesem Jahr leider nicht geklappt. Somit konzentrieren wir uns fürs 2019 auf die Rekrutierung von Nachwuchs und freuen uns auf viele motivierte Schiedsrichter-Anwärter.

Mit freundlichen Grüessen



21. Oktober 2018

FRANC PABLOS

Leiter Schiedsrichter Kommission
SBSF



Technische Kommission Softball



SWISS BASEBALL AND SOFTBALL FEDERATION

Erfreulicherweise nahmen in der Saison 2018 wieder sechs Teams die Schweizer Meisterschaft in Angriff. Als Neulinge durften wir die Teams der Panthers aus Wittenbach sowie auch die Truck Stars aus Dulliken willkommen heissen.

Die Softballschweiz wartet seit dem Jahr 2000 auf einen allfälligen, neuen Meister (nicht aus Therwil oder Luzern), dieses Jahr ist dies geschehen.

Die Halbfinals bestritten die Eagles gegen die Barracudas und die Flyers gegen die Challengers. Sowohl die Barracudas wie auch die Flyers setzten sich jeweils klar mit 2:0 gegen ihre Gegnerinnen durch.

Erstaunlicherweise waren die Finalspiele ebenfalls eine klare Sache. Die Barracudas Zürich entthronten den noch amtierenden Meister, die Flyers aus Therwil klar und deutlich mit 3:0 Siegen und sind somit die neuen, verdienten Schweizer Meister im Softball Fastpitch 2018!

Zur Förderung der jungen und unerfahrenen Spielerinnen fanden drei Softball Days statt. Auch im kommenden Jahr sollen diese Softball Days als Einstieg, Motivation und Spielpraxis für unseren Sport angeboten werden.

In der kommenden Saison werden wohl 7 Clubs als eigenständiges Team antreten. Dies darf ruhig als kleiner Zwischenerfolg gewertet werden. Dennoch gilt es weiterhin für alle Teams zu versuchen noch mehr Mädchen und junge Frauen dauerhaft für den Softballsport zu gewinnen, damit wir irgendwann evtl. sogar mit zwei Ligen in die neue Saison starten können.



MELANIE WANNER
SBSF TK Softball

Rangliste 2018

Baseball Schweizer Meisterschaften



NLA

1. **Zürich Challengers**
2. Therwil Flyers
3. Zürich Barracudas
4. Luzern Eagles
5. Bern Cardinals
6. Sissach Frogs
7. Wil Devils
8. Lausanne Indians

NLB

1. **Zürich Challengers 2**
2. Romanshorn Pirates
3. Zürich Barraducas 2
4. Luzern Eagles 2
5. Embrach Mustangs
6. Martigny Minotaures
7. Hünenberg Unicorns
8. Zürich Lions
9. Therwil Flyers 2
10. Thun Hunters

1.Liga

1. **Dulliken Truck Star**
2. Sissach Frogs 2
3. Wil Devils 2
4. Zürich Barracudas 3
5. Bern Mammoths
6. Zürich Challengers 3
7. SG Unicorns 2/Barracudas 4
8. SG Mustangs 2/Lions 2
9. SG Devils 3/Submarines 2
10. SG Submarines 3/Bandits/Vikings
11. Zürich Eigthers

Cadets U15

1. **Geneva Dragons**
2. Therwil Flyers
3. Rümlang Kobras
4. Zürich Challengers
5. SG Frogs/Cardinals
6. Wil Devils
7. SG Vikings/Submarines
8. SG Truck Star/Hunters
9. SG Black Hawks
10. SG Unicorns/Eagles
11. Lausanne Indians

Ranglisten 2018



Juveniles U12

1. Zürich Challengers

2. Therwil Flyers
3. Bern Cardinals
4. Rümlang Kobras

Gruppe Central

1. Therwil Flyers
2. Hünenberg Unicorns 2
3. Sissach Frogs
4. Hünenberg Unicorns 1
5. Luzern Eagles

Gruppe West

1. Bern Cardinals
2. Bern Bears
3. SG Hunters/Truck Star
4. Martigny Minotaures

Gruppe Ost

1. Zürich Challengers
2. Rümlang Kobras
3. Zürich Kobras
4. SG Embrach/Lions/Devils

Softball Schweizer Meisterschaften



Fastpitch

1. Zürich Barracudas

2. Therwil Flyers
3. Zürich Challengers
4. Luzern Eagles
5. SG Cardinals / Truck Star
6. SG Panthers / Barracudas 2



Coed Slowpitch

Division 1

1. **Basel Beasts**
2. Swiss Toros
3. Zürich Blue Orcas
4. Sissach Frogs
5. Hünenberg Unicorns
6. Dulliken Truck Star

Division 2

1. **Therwil Flyers**
2. Basel Beasts 2
3. Neuenburg Atomics
4. Zürich Grey Orcas
5. Dulliken Truck Star 2
6. Wil Devils

Internationale Einsätze

Baseball Club

C.E.B. Cup in Ostrava, Tschechien

1. Borgerhout Squirrels (BEL)
2. Bonn Capitals (GER)
3. Ostrava Arrows (CZE)
4. Templiers Senart (FRA)
5. **Therwil Flyers (SUI)**
6. Minsk (BLR)
7. Biotechkomanda KNTU (UKR)
8. Olimpija 83 Karlovac (CRO)

Federations Cup Qualifier in Rybnik, Polen

1. **Zürich Barracudas (SUI)**
2. KS Silesia Rybnik (POL)
3. Kaunas County (LTU)
4. Sundbyberg (SWE)
5. Southampton Mustangs (GBR)

Softball Club

European Premiere Cup Women in Forli, Italien

1. Bussolengo (ITA)
2. Zraloci Ledence (CZE)
3. Forli (ITA)
4. Olympia Haarlem (NED)
5. Carrousel (RUS)
6. **Therwil Flyers (SUI)**
7. Les Comanches (FRA)
8. Hoboken Pioneers (BEL)
9. Mannheim Tornados (GER)

European Cup Winners Cup Women in Capelle a.d. Ijssel

1. Bollate Tecnovap Innovi (ITA)
2. Sparks Haarlem (NED)
3. Joudrs Praha (CZE)
4. Wesseling Vermins (GER)
5. Atletico San Sebastian (ESP)
6. Royal Greys (BEL)
7. **Luzern Eagles (SUI)**
8. Euro Stars (NED)
9. London Angels (GBR)
10. Kalita (RUS)
11. BCF Paris (FRA)
12. Titans (BOT)

Nationalmannschaften

Baseball

U15 European Championship Qualifier in Sisak, Kroatien

1. Slowakei
2. Polen
3. Rumänien
4. Slowenien
5. **Schweiz**
6. Kroatien

U23 European Championship Qualifier in Bratislava, Slowakei

1. Ukraine
2. Kroatien
3. Gross Britannien
4. Russland
5. Polen
6. **Schweiz**
7. Weissrussland
8. Österreich
9. Slowakei
10. Serbien

Softball

U22 Europameisterschaft in Trnava, Slowakei

1. Italien
2. Niederlanden
3. Irland

12. **Schweiz**

17. Litauen



Awards 2018

Die diesjährigen Awards wurden anlässlich der 3. Swiss Baseball and Softball Awards Night in Zürich überreicht. Die folgenden Spieler und Spielerinnen durften an diesem festlichen Anlass die verdienten Awards entgegennehmen:

Baseball NLA

MVP:	Graham Fisher	Luzern Eagles
Best Batter:	A. Rubanowitz	Zürich Barracudas
Best Pitcher:	Evan Brisentine	Zürich Barracudas

Baseball NLB

MVP:	S. Figueroas	Zürich Challengers
Best Batter:	A. Sarmiento	Zürich Challengers
Best Pitcher:	S. Figueroas	Zürich Challengers

Baseball 1. Liga

MVP:	Alfredo Santa Pérez	Dulliken Truck Star
Best Batter:	Alfredo Santa Pérez	Dulliken Truck Star
Best Pitcher:	Alfredo Santa Pérez	Dulliken Truck Star

Softball Fastpitch NLA

MVP:	Corina Grass	Zürich Barracudas
Best Batter:	Melanie Wanner	Therwil Flyers
Best Pitcher:	R. Nasland	Zürich Barracudas

Coach of the Year 2018	Kathy Coyle	Zürich Barracudas
------------------------	--------------------	-------------------

Official of the Year 2018	Marc Fischer	Zürich Barracudas
---------------------------	---------------------	-------------------

Hall of Fame

Im feierlichen Rahmen der SBSF Awards Night wurden folgende Spieler und Spielerinnen für ihren Verdienst für den Baseball und Softball Sport in der Schweiz in die Swiss Baseball and Softball Hall of Fame aufgenommen und geehrt:

Stephan Suter
Anubis Benitez
José Valdes
Pam Mottl
Sue Fischer
Babsi Meierhans



Marketing / Kommunikation

Seit der letzten GV und all eurem Vertrauen durfte ich dieses spannende Ressort 'Marketing / Kommunikation' übernehmen. Es macht Spass, unseren Sport Softball/ Baseball mit den Clubs zusammen und den vielen tollen Events, zu begleiten und zu unterstützen. Die Medienarbeit wurde zusammen mit Adrian Sutter (ex. susabi) gemeinsam erledigt und viele Medienmitteilungen publiziert. Der intensive Kontakt zu den Medien und das unermüdliche liefern mit Texten, Fotos und mehr ist wichtig um weiterhin den einen oder anderen Artikel lesen zu dürfen. Toll sind auch die TV Beiträge, sei es lokal oder vom SRF Sport als Highlight des Jahres im NLA Final Spiel 5. Hiermit bedanke ich mich auch bei allen Vereinen für die Zusammenarbeit im Bereich Medien. Schön dass viele Vereine immer wieder in den lokalen Medien Platz erhalten – weiter so.

Unsere Online Präsenz wurde auf dieses Jahr erweitert und intensiviert. Danke BlueGlass für die vielen tollen Banners, Flyer und Support. Unsere Social Media Kanäle wurden u.a. mit einem SBSF Instagram Account ergänzt. Neben Facebook, Twitter und natürlich unserer Homepage ist Instagram zu einem wichtigen Kanal geworden. Sehr erfreut dürfen wir über unseren Youtube Channel sein. Dank Marc Fischer und seinen Livestreamings sowie interessanten Interviews konnten wir viele Spiele der Nationalmannschaften an EM und mehr live mitverfolgen – grossartig! Bleib Live Marc. Durch die Newsletter wollen wir euch auch in Zukunft informiert halten und freuen uns über jeden der sich dafür auf softball.ch/swiss-baseball.ch registrieren lässt.

Im Sponsoring wurden die bestehenden Partnerschaften mit Ben's und Knecht Sportreisen vertieft und gestärkt. Die persönlichen Kontakte zu Richard Bautista von Ben's sowie Cyrill Zimmermann von Knecht Sportreisen sind wertvoll für uns und wir sind bestrebt, diese Partnerschaften mit 'win-win' Aktionen weiter zu intensivieren. Sehr erfreut sind wir über eine neue Partnerschaft welche wir mit Erima eingehen konnten. Dank der Swiss Softball Nationalmannschaft, welche den Kontakt zu Rene Mattmann hergestellt hat, darf die SBSF für die Softball Nationalmannschaften von verbilligten Konditionen für Erima Produkte profitieren. Im Rahmen des Event Sponsorings durften wir von **Capri-Sun** (Tenero Camp, Kids Day), **3 Rabbits Custom Bats** und **Bownet** (Fungo Golf Series) jeweils Produkte gratis erhalten und viele von euch konnten davon profitieren. Ein super Erfolg war dieses Jahr das Crowdfunding der U22 Softball Nationalmannschaft auf ibelieveinyou.ch. Der grosse Aufwand welcher dahinter steckt des Coaching Teams, den Spielerinnen und dem grosszügigen Support von Jonlinio hat sich ausbezahlt – dank dem super Einsatz von allen und natürlich jedem einzelnen der etwas einbezahlt hat! Als Höhepunkt zahlte dann Aldi Suisse noch einen schönen Betrag zusätzlich. Vielen herzlichen Dank allen Beteiligten.

Es läuft einiges im Sponsoring, neue Ideen sind vorhanden. Wir wünschen uns trotzdem Verstärkung im gesamten Ressort Marketing / Kommunikation. Sei es bei der Sponsorensuche, Social Media Aktivitäten, aktualisieren der Website etc. – bitte meldet euch bei mir unter marketing@swiss-baseball.ch

Hier ein paar Zahlen:

Facebook SBSF	1393 Likers	+123
Facebook Alpine Cup	566	+53
Facebook Swiss Softball Nationalteam	516	+69
Facebook Swiss Baseball Nationalteam	772	+73
Twitter	1112 Followers	+68
Instagram SBSF (incl. Swiss Nationalteam accounts)	599 Followers	+599
Instagram Swiss Softball Nationalteam	386	+138
Instragram Swiss Baseball Nationalteam	254	+109
SBSF Youtube Channel	Abonnenten 123 Aufrufe 8153 Wiedergabezeit Total: 90'767 Min.	+102
Baseball: Switzerland vs. Austria U23 EM Qualifier	Top Live Stream: 150 gleichzeitige Zuschauer, Aufrufe 1093,	

Ich bedanke mich bei allen Sponsoren, Vereinen, Photographen, Medien, Follower, Likers, Sharers Viewers:



SEBASTIAN ZWYER
Ressortleiter Marketing/
Kommunikation

Ethik

Ziele

Umsetzung der Massnahmen aus dem Ethik-Concept
2017 – 2020

Ethik-Massnahmen in Jugend- & Sport Kursen

In unseren Ausbildungskursen ist das Thema Ethik ein integrierender Bestandteil des Kursprogramms. Dabei werden Personen, welche sich nicht an unsere Standards der Ethik-Charta und des Code of Conducts halten, zu den Kursen nicht zugelassen. Dies war 2018 leider bei einer Person der Fall.

Ethik-Massnahmen in den Auswahlteams der SBSF

Alle Spielerinnen und Spieler der Nationalteams der SBSF erarbeiten gemeinsam mit den Coaches die Commitments, welche die Grundlagen innerhalb der Mannschaft während Trainings, Spielen und an Turnieren regeln. Diese Commitments werden von allen Spielern unterzeichnet!



GEORGES GLADIG
Präsident SBSF
Wittenbach, November 2018

Finanzen

Nach der Generalversammlung des vergangenen Jahr gab es erfreuliche Neuigkeiten. Swiss Olympic hat die Verbandsbeiträge die wir, gemäss Leistungsvereinbarung vom 01.01.2017 – 31.12.2020 erhalten, ab 2018 um CHF 25'000.00 erhöht. Der Zentralvorstand hat nun beschlossen, diese Gelder wie vorgesehen dem Leistungssport zukommen zu lassen und hat das Budget entsprechend abgeändert. Im 2018 haben die Nationaltrainer eine zusätzliche Entschädigung für ihre gute Arbeit erhalten. Zusätzlich wurden auch die Spesen der Softball U22 Nationaltrainerinnen übernommen. Im 2019 werden wir die zusätzliche Entschädigung nicht mehr auszahlen können da die entstandenen Mehreinnahmen zum Teil für die zwei neuen zusätzlichen Nationalmannschaften (U22 und U23) dringend benötigt werden. Das neue, angepasste Budget 2018 weist jetzt einen Gewinn von CHF 2'232.00 aus. Das vergangene Jahr wurde mit einem Gewinn von CHF 16'367.41 abgeschlossen.

Die Budgetabweichungen sind wie folgt zu erklären:

Ertrag:

Erfreulicherweise konnte die SBSF 74 Lizenzen mehr als im Vorjahr registrieren, dies entspricht einem Plus von CHF 2'500.00.

Bei den Beiträgen BASPO habe ich im Budget nicht berücksichtigt, dass J+S den zweiten Teil des Jahresbeitrags gemäss J+S-Partnerschaftsvertrag erst im Januar 2019 abrechnet, welches einer Differenz von CHF 20'000.00 entspricht. Gleichzeitig haben wir aber beim Aufwand für die Löhne auch demgemäss entsprechend weniger Auslagen zu verzeichnen.

In der Ausbildung wurde die ISG Clinic nicht budgetiert, was sowohl bei Erträgen als auch Aufwand die Differenz erklärt.

Aufwand:

Die Softball Elite Nationalmannschaft hatte 2018 keine Trainings und Trainer, hier hat sich alles auf die neu gegründete U22 konzentriert. Die Baseball Elite Nationalmannschaft hatte nur vereinzelte Trainings sowie das Swiss Alpine Turnier in Zürich. Dies erklärt klar die Differenz zum Budget von doch CHF 12'088.00.

Der Gesamtaufwand für Leistungssport beläuft sich auf CHF 49'100.67. Diese Aufwände beinhalten: Entschädigung der Trainer inkl. Reisen, Unterkunft, Essen an EM oder EMQ Turnieren, Material und auch Bekleidung von Mannschaften und Trainern, Trainings in Magglingen sowie Turniergebühren. Restliche Kosten tragen Spieler und Trainer selber, dies entspricht im 2018 immerhin CHF 55'000.--.

Fonds:

Der Fonds Swiss Alpine Cup wurde zum Leistungssport Fonds umbenannt. Der Fonds wurde mit dem Gewinn der 2. SBSF Awards Night von erfreulicherweise CHF 7'257.33 und noch weitere kleinere Einnahmen geäufnet. Jede Nationalspielerin, jeder Nationalspieler welche im 2018 an einer EM oder EMQ teilnahmen erhielten CHF 100.00 aus diesem Fonds.

Der Breitensport Fonds wurde in diesem Jahr mit Beiträgen von total CHF 8'690.00 geäufnet damit standen insgesamt CHF 21'905.90 zur Verfügung. Daraus wurden im 2018 CHF 10'586.78 in den Breitensport investiert.

Budget:

Das vorliegende Budget für 2019 weist einen Verlust von CHF 3'905.00 aus, dieser ist bei einem Kapital von CHF 38'754.00 durchaus zu vertreten.

Trotz neu nun sechs Nationalmannschaften im 2019, ist der Zentralvorstand der Meinung, die Kosten für die Vereine nicht zu erhöhen müssen. Der ZV schlägt vor, dass bei den Lizenzkosten lediglich noch CHF 5.00 statt wie bisher CHF 10.00 in den Breitensportfonds einfließen sollten.



MONIQUE SCHMITT
Ressortleiterin Finanzen

Bilanz per 31. Oktober 2018

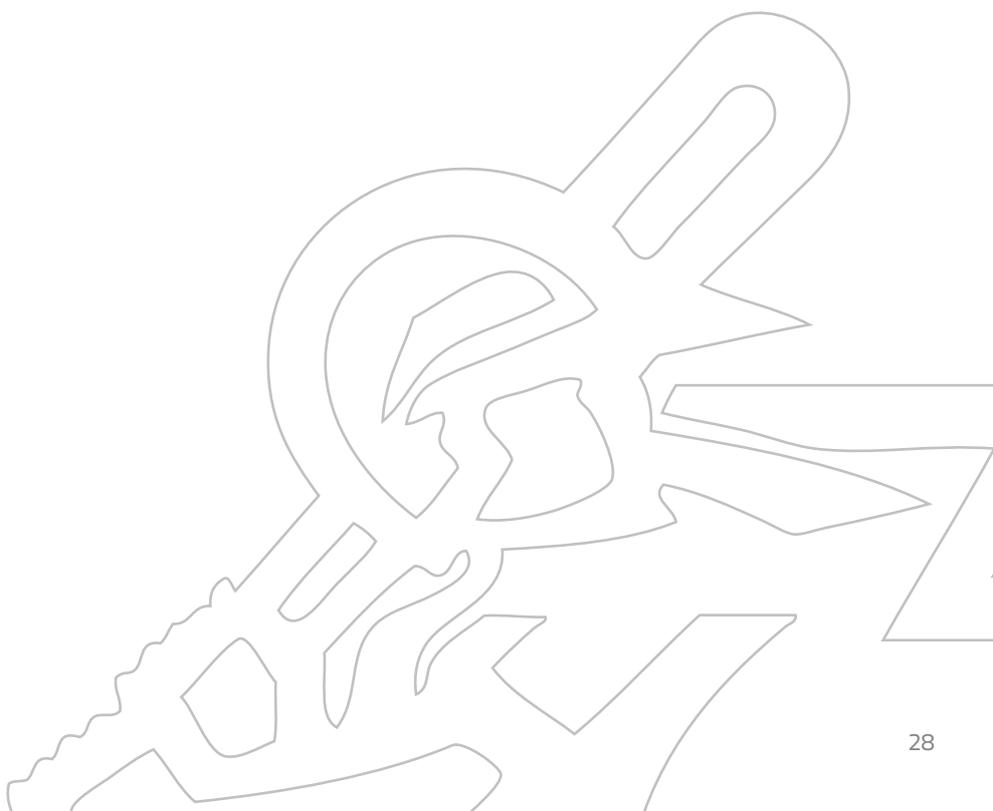
Aktive		Per 31.10.17		per 31.10.18
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	SFr.	65'042.26	SFr.	106'182.65
Forderungen	SFr.	5'303.70	SFr.	-10'436.20
Vorräte - Materialbestand	SFr.	5'161.60	SFr.	6'331.51
Aktive Rechnungsabgrenzung	SFr.	-15'825.00	SFr.	1'401.00
Total Aktive	SFr	59'682.56	SFr	103'478.96
Passive				
Kurzfristiges Fremdkapital				
Sonstige Verbindlichkeiten	SFr	30'141.54	SFr	32'184.58
Langfristiges Fremdkapital				
Passive Rechnungsabgrenzung	SFr	-9'061.92	SFr	10'300.00
Fondskapital				
Fonds ex EMQ Zürich	SFr	3'000.00	SFr	5'837.58
Fonds Swiss Alpine Cup	SFr	13'215.90	SFr	11'319.12
Fonds Breitensport Förderbeitrag	SFr	SFr. -	SFr	5'083.23
Verbandskapital				
Verbandskapital	SFr	35'800.74	SFr	22'387.04
Jahresergebnis (Verlust)	SFr	-13'413.70	SFr	16'367.41
Total Passive	CHF	59'682.56	CHF	103'478.96

Erfolgsrechnung 2018 / Budget 2019

1. Nov - 31. Okt	Budget 2018		Rechnung 2018		Budget 2019	
Ertrag						
Beiträge Mitglieder und Lizenzen	SFr	52'400.00	SFr	55'830.00	SFr	59'080.00
Beiträge Sport Toto Gesellschaft	SFr	9'000.00	SFr	9'000.00	SFr	9'000.00
Beiträge BASPO	SFr	82'000.00	SFr	64'557.00	SFr	82'000.00
Werbeerträge	SFr	1'800.00	SFr	2'108.75	SFr	3'000.00
Einnahmen Meisterschaft	SFr	16'000.00	SFr	16'127.50	SFr	16'000.00
Einnahmen Verkauf Matchbällen	SFr	19'000.00	SFr	18'685.20	SFr	22'000.00
Einnahmen Awards Night	SFr	20'000.00	SFr	20'207.70	SFr	20'000.00
Einnahmen Alpine Cup	SFr	3'500.00	SFr	4'465.11	SFr	3'500.00
Einnahmen Ausbildung	SFr	9'000.00	SFr	14'858.00	SFr	14'600.00
Diverse Erträge	SFr	4'500.00	SFr	3'655.05	SFr	5'500.00
Total Erträge	SFr	217'200.00	SFr	209'494.31	SFr	234'680.00
Aufwand						
Spitzensport Softball netto	SFr	8'000.00	SFr	500.00	SFr	14'485.00
Spitzensport Baseball netto	SFr	8'000.00	SFr	3'412.00	SFr	20'660.00
Nachwuchssport U15 netto	SFr	18'484.00	SFr	16'949.33	SFr	14'400.00
Nachwuchssport U18 netto	SFr		SFr	264.02	SFr	18'130.00
Nachwuchssport U23 netto	SFr	19'284.00	SFr	21'377.26	SFr	8'150.00
Nachwuchssport U22 netto	SFr	5'000.00	SFr	5'566.06	SFr	5'000.00
Academy	SFr	2'000.00	SFr	1'032.00	SFr	1'000.00
Aufwand Meisterschaften	SFr	7'800.00	SFr	6'967.30	SFr	7'200.00
Aufwand Einkauf Matchbälle	SFr	11'000.00	SFr	13'619.71	SFr	16'540.00
Aufwand Ausbildung	SFr	9'500.00	SFr	17'491.01	SFr	17'050.00
Aufwand Awards Night	SFr	14'000.00	SFr	12'950.37	SFr	16'000.00
Aufwand Alpine Cup	SFr	3'000.00	SFr	3'045.40	SFr	3'000.00
Camp Tenero netto ohne J+S	SFr	2'000.00	SFr	2'739.06	SFr	2'000.00
Breitensport Aufwand	SFr	8'000.00	SFr	10'586.78	SFr	4'770.00
Little League netto	SFr	0.00	SFr	782.65	SFr	500.00
Personalaufwand	SFr	45'000.00	SFr	29'834.23	SFr	39'700.00
Reise-' Repräsentation	SFr	29'700.00	SFr	24'292.06	SFr	26'700.00
Sachaufwand	SFr	12'700.00	SFr	12'806.92	SFr	13'700.00
Finanzaufwand	SFr	-	SFr	30.48	SFr	100.00
Total Aufwand	SFr	203'468.00	SFr	184'246.64	SFr	229'085.00
Ergebnis vor Zuweisungen	SFr	13'732.00	SFr	25'247.67	SFr	5'595.00
Einlage in J+S Fonds	SFr	5'000.00	SFr	2'500.00	SFr	5'000.00
Einlage in Leistungssport Fonds	SFr	6'500.00	SFr	7'257.33	SFr	4'500.00
Einlage in Breitensports Fonds	SFr	-	SFr	-1'896.78	SFr	-
Einlage in U22 Fonds ex Alpin Cup	SFr	-	SFr	1'019.71	SFr	-
Ergebnis nach Zuweisungen	SFr	2'232.00	SFr	16'367.41	SFr	-3'905.00

Erfolgsrechnung 2018 / Budget 2019

Breitensport Fonds	SFr	SFr. 13'215.90
Einlage 2018	SFr	8'690.00
	SFr	21'905.90
Aufwände 2018	SFr	-10'586.78
Stand 31.10.18	SFr	11'319.12
<hr/>		
Leistungssport Fonds	SFr	3'000.00
Einlagen 2018	SFr	8'218.83
	SFr	11'218.83
Auszahlungen 2018	SFr	-5'381.25
Stand 31.10.18	SFr	5'837.58





Revisionsbericht 2018

Swiss Baseball and Softball Federation (SBSF)

Rechnungsjahr 2018 (01.11.2017 bis 31.10.2018)

Kassier: Monique Schmitt

Revisoren: Martin Sutter
Michael Renggli

Kraft unseres Amtes haben wir die Verbandsrechnung 2018 am 10. November 2018 geprüft.

Alle Posten und Angaben der Jahresrechnung prüften wir auf Basis von Stichproben sowie die Darstellung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Wir bestätigen den ausgewiesenen Gewinn von **CHF 16'367.41**

Wir empfehlen der Generalversammlung, die vorliegende Rechnung zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten.

Engelburg, 10.11.2018

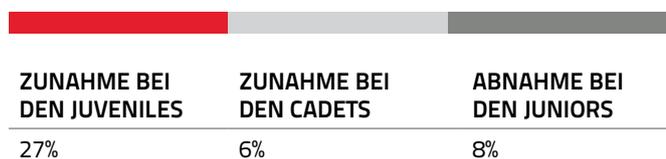
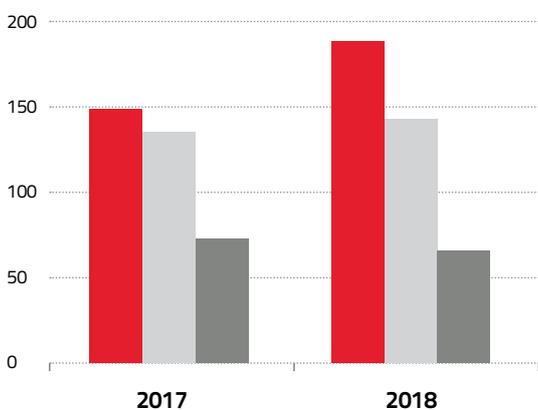
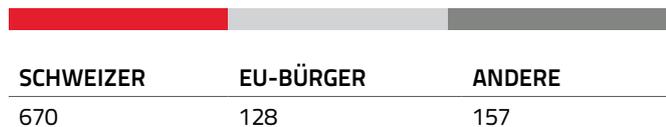
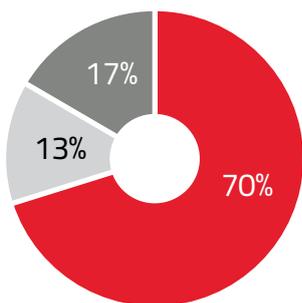
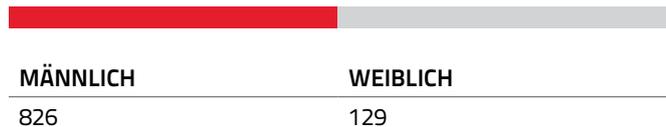
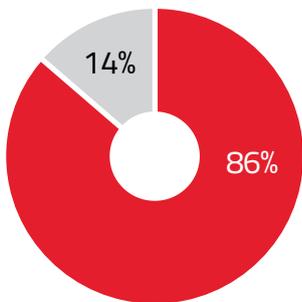
Für die Revisionsstelle des SBSF


Martin Sutter


Michael Renggli

Facts & Figures 2018

Die Swiss Baseball and Softball Federation wurde am 26. Juli 1981 gegründet und hat zur Zeit 23 Mitgliedsvereine. 71 Teams mit über 1100 Spielern und Spielerinnen haben am Spielbetrieb 2018 teilgenommen. Davon waren 955 lizenzierte, was eine Zunahme um 8,4 % gegenüber 2017 bedeutet.





SBSF Mitarbeiter

Zentralvorstand

Georges Gladig	Präsident	georges.gladig@swiss-baseball.ch
Kurt Reinhard	Ressortleiter Ausbildung, Vize-Präsident	kurt.reinhard@swiss-baseball.ch
Chris Palatinus	Ressortleiter Leistungssport	chris.palatinus@swiss-baseball.ch
Monique Schmitt	Ressortleiter Finanzen	monique.schmitt@swiss-baseball.ch
René Thommen	Ressortleiter Breitensport	rene.thommen@swiss-baseball.ch
Gio Gressani	Ressortleiter Spielbetrieb	gio.gressani@swiss-baseball.ch
Sebastian Zwyrer	Ressortleiter Marketing	sebastian.zwyrer@swiss-baseball.ch

Spielbetrieb

Gio Gressani	Ressortleiter Spielbetrieb	gio.gressani@swiss-baseball.ch
Gio Gressani	Leiter Technische Kommission Baseball	gio.gressani@swiss-baseball.ch
Adi Gretener	Leiter Nationalliga Kommission	adi.gretener@swiss-baseball.ch
Farid Bekkali	Leiter Regionalliga Kommission	farid.bekkali@swiss-baseball.ch
Roger Savoldelli	Leiter Junioren Kommission	roger.savoldelli@swiss-baseball.ch
Melanie Wanner	Leiter Technische Kommission Softball	melanie.wanner@swiss-baseball.ch
Michel Romang	NLA Spielplan	nla@spielplan.ch
Andreas Vogel	NLB Spielplan	nlb@spielplan.ch
Bruno Hubler	1. Liga Spielplan	1.liga@spielplan.ch
Roger Savoldelli	U12, U15 Spielplan	roger.savoldelli@swiss-baseball.ch
Corina Grass	Fastpitch Spielplan	softball@spielplan.ch
René Thommen	Slowpitch Spielplan	slowpitch@spielplan.ch
Franc Pablos	Leiter Schiedsrichter Kommission	franc.pablos@swiss-baseball.ch
Chris Palatinus	Leiter Scoring Kommission	chris.palatinus@swiss-baseball.ch

Leistungssport

Chris Palatinus	Ressortleiter Leistungssport	chris.palatinus@swiss-baseball.ch
Melanie Wanner	Head Coach Softball Fastpitch	melanie.wanner@swiss-baseball.ch
Nina Wunn	Ass Coach Softball Fastpitch	nina.wunn@swiss-baseball.ch
Sue Fischer	Team Manager Softball Fastpitch	sue.fischer@swiss-baseball.ch
Corina Grass	Head Coach Softball U22	corina.grass@swiss-baseball.ch
Giulia Oswald	Ass Coach Softball U22	giulia.oswald@swiss-baseball.ch
Sue Fischer	Team Manager Softball U22	sue.fischer@swiss-baseball.ch
Chris Byrnes	Head Coach Baseball Seniors	chris.byrnes@swiss-baseball.ch
Thomas Burger	Team Manager Baseball Seniors	thomas.burger@swiss-baseball.ch
Martin Almstetter	Head Coach Baseball U23	martin.almstetter@swiss-baseball.ch
Rick Schaller	Ass Coach Baseball U23	rick.schaller@swiss-baseball.ch
Troy Williams	Ass Coach Baseball U23	tjwilliams@yankees.com
Sue Fischer	Team Manager Baseball U23	sue.fischer@swiss-baseball.ch
Roger Savoldelli	Head Coach Baseball U18	roger.savoldelli@swiss-baseball.ch
Mike Bundi	Ass Coach Baseball U18	mike.bundi@swiss-baseball.ch
Mélanie Sutter	Team Manager Baseball U18	melanie.sutter@swiss-baseball.ch
Dennis Rübenstahl	Head Coach Baseball U15	dennis.ruebenstahl@swiss-baseball.ch
Adrian Kämpfer	Ass Coach Baseball U15	adrian.kaempfer@swiss-baseball.ch
Marc Aurel	Ass Coach Baseball U15	marc.aurel@swiss-baseball.ch
Mindy Siemers	Team Manager Baseball U15	mindy.siemers@swiss-baseball.ch

J&S

Chris Palatinus	J&S Ausbildungsverantwort. Baseball/Softball	chris.palatinus@swiss-baseball.ch
Kurt Reinhard	J&S Verbandscoach Baseball/Softball	kurt.reinhard@swiss-baseball.ch

Ethik

Georges Gladig	Verantw. Ethik	georges.gladig@swiss-baseball.ch
Ueli Bürgi	Verantw. Doping	ueli.buergi@cyber-natdoc.com

Disziplinar Kommission

Markus Schaffner	Leiter, Einzelrichter	markus_schaffner@hotmail.com
Enrico Zingg	Mitglied DS	enrico@challengers.ch
Isabella Hubler	Mitglied DS	isabell.hubler@hotmail.com

Verbandsschiedsgericht

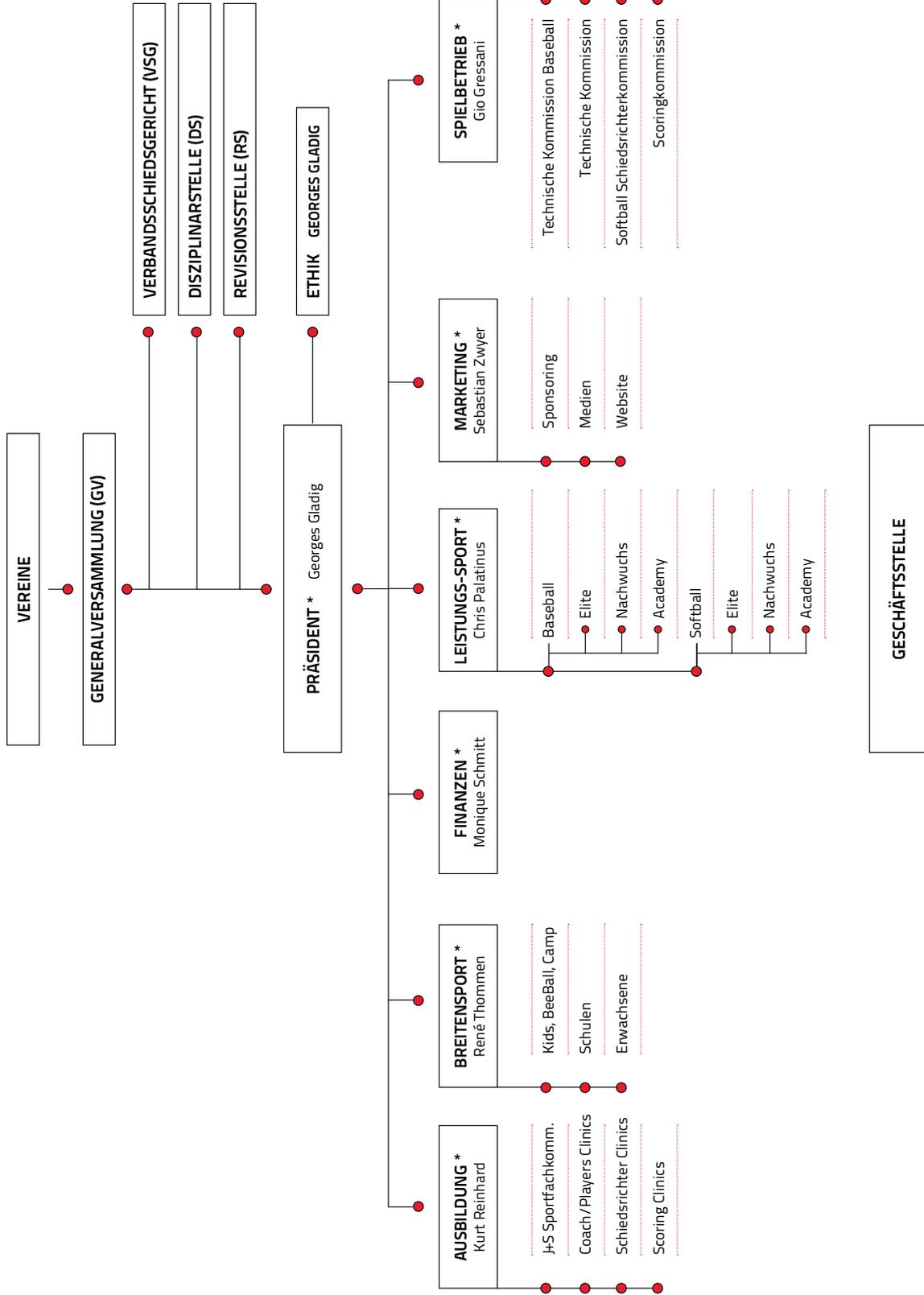
Dr. iur.Thomas Müller	Leiter	mueller.law.oltten@bluewin.ch
Prof. Dr. Matthias Oesch	Mitglied	matthias.oesch@rwi.uzh.ch
Dr. iur.Michael Wicki	Mitglied	wicki@stephani-partner.ch

Revision

Michael Renggli	Mitglied	michael.renggli@swiss-baseball.ch
Martin Sutter	Mitglied	martin.sutter@frogs-baseball.ch

Organigramm SBSF

* Mitglied des ZV



Daten 2019

6./7. April 2019	Season Start 2019
4.-9. Juni 2019	CEB Cup
10.-16. Juni 2010	CEB Federations Cup
Datum noch offen	All Star Game
Datum noch offen	Little League European Qualifier in Kutno
19.-24. August 2019	ESF Women's European Premier Cup
19.-24. August 2019	ESF Women's European Cup Winners Cup
9. November 2019	Awards Night
16. November 2019	Präsidenten Meeting
7. Dezember 2019	Generalversammlung

SBSF Kursdaten 2019

12.-13. Januar 2019	Softball Schiedsrichterkurs Teil 1 in Magglingen
30.-31. März 2019	Softball Schiedsrichterkurs Teil 2 in Magglingen
12.-13. Januar 2019	Baseball Schiedsrichterkurs Teil 1 in Magglingen
30.-31. März 2019	Baseball Schiedsrichterkurs Teil 2 in Magglingen
24. März 2019	Baseball Schiedsrichterkurs Upgrade in TBD
24. März 2019	Baseball Schiedsrichterkurs WK in TBD
2. März und 2. November 2019	Scoring IBAF Grundkurs im Heerenschürli
9. März und 9. November 2019	Scoring IBAF Wiederholungs- und Fortgeschrittener Kurs
16. März und 16. November 2019	Scoring Easyscore-Kurs im Heerenschürli
24. Februar 2019	Baseball5 Workshop in Embrach
Datum noch offen	Scoring IBAF Grundkurs Französisch
Datum noch offen	Live-Streaming Workshop

J+S Kursdaten 2019

26.-27. Januar 2019	WB1 Grundlagen in Magglingen
9.-10. Februar 2019	WB2 Coaching 2 in Magglingen
16. Februar 2019	WB2 Taktik/Defensive 2
2020	Grundkurs

Nationalmannschaften 2019

24.-26. Mai 2019	Swiss Alpine Cup in Zürich prov.
30. Juni – 6. Juli 2019	Softball Europameisterschaft in Ostrava
1.-7. Juli 2019	Baseball Europameisterschaft B-Pool
8.-14. Juli 2019	Baseball U18 Europameisterschaft Qualifikationsturnier



Breitensport 2019

21.-27. Juli 2019	Kids Baseball und Softball Camp in Tenero
-------------------	---





SWISS BASEBALL AND SOFTBALL FEDERATION

Geschäftsstelle
c/o Monique Schmitt
Birmattstr. 21
4106 Therwil

Tel. +41 61 721 54 63
Mobile: +41 79 654 40 47
Email: monique.schmitt@swiss-baseball.ch



WWW.SWISS-BASEBALL.CH

